



Amtsblatt

der Marktgemeinde Wartmannstetten

Nr. 3/2024 Sonderausgabe Gelber Sack - Abfallwirtschaft November 2024

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Mit 5.12.2024 beginnt im Gemeindegebiet Wartmannstetten die gesetzlich vorgeschriebene Umstellung auf ein neues Sammelsystem für Verpackungsabfälle.

Die Grünen Tonnen/Grünen Säcke gibt es danach nicht mehr und alle Bürgerinnen und Bürger müssen sich auf eine **Änderung in der Mülltrennung und -sammlung** einstellen.

Die Umstellung auf den gelben Sack in Wartmannstetten wird nach der **letzten Abfuhr der Grünen Tonne (als Wertstoff-Tonne) am Donnerstag, dem 05.12.2024**, wirksam.

Ab diesem Zeitpunkt wird nach dem neuen Trennsystem gesammelt

Sollten Sie am 05.12.2024 nicht vor Ort sein (Urlaub, Zweitwohnsitz, ...) stellen Sie sicher, dass die Grüne Tonne entleert wird (Nachbar ersuchen, ...).

Mit der vorliegenden Sonderausgabe des Amtsblattes erhalten Sie die wesentlichen Informationen, damit die Umstellung und die richtige Mülltrennung gut funktionieren.

Helfen Sie bitte mit, damit der Müll richtig entsorgt, sowie möglichst umweltschonend wiederverwertet werden kann und damit auch die Kosten im Rahmen unsere Möglichkeiten gering gehalten werden können.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Bgm. Ing. Hans Gneihs



Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Wartmannstetten

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johann Gneihs

Redaktion und Layout: AL Ing. Karl Kriechenbaum, Bianca Haiden

Vervielfältigung: Gemeindeamt, Marktplatz 1, 2620 Wartmannstetten

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

A-2624 Breitenau, An der B 17
☎ 02635-64751 Fax: 02635-62656
@ office@awv-neunkirchen.at
🌐 www.abfallverband.at/neunkirchen

die NÖ
Umweltverbände



Gelber Sack – ab Jänner 2025 auch bei uns!

Konnten wir über 40 Jahre lang mit der Grünen Tonne eine effiziente Entsorgung und Sortierung des Wertmülls im Bezirk Neunkirchen organisieren und garantieren, sind wir ab Jänner 2025 durch das Bundesministerium, ebenso wie ganz Österreich verpflichtet, mit dem Gelben Sack zu sammeln:

Ab der letzten Entleerung der Grünen Tonnen im Dezember 2024 ist daher von den Haushalten schon der Gelbe Sack zu verwenden, sodass es keine Übergangslücke gibt. In fast allen Gemeinden werden die jetzigen Grünen Tonnen zu Restmülltonnen umfunktioniert - in jeder Gemeinde der Gelbe Sack für Verpackungen eingeführt. Lediglich im großvolumigen Wohnbau ab sechs Wohneinheiten werden Gelbe Tonnen aufgestellt, da die Müllsammelräume nur begrenzt Platz für Säcke bieten. Einfamilienhäuser bekommen ausschließlich Gelbe Säcke zur Verfügung gestellt.

„Der Abfallwirtschaftsverband hat sich diese Umstellung nicht ausgesucht, hat sie aber per Gesetz zu vollziehen und zu organisieren. Wir bitten daher alle Bürger des Bezirks Neunkirchen, diese Umstellung positiv zu sehen und so gut es geht daran mitzuarbeiten. Recycling ist für unsere Umwelt wichtig und unablässig, daher müssen wir uns an diesem Prozess beteiligen“, so Verbandsobmann Bgm. Engelbert Pichler.

Ab dem nächsten Jahr muss zuhause entschieden werden, ob eine Verpackung recycelt werden kann oder doch Material für den Restmüll ist. „Hierbei ist es ganz wichtig, dass sämtlicher Müll, der in den Gelben Sack gehört, auch wirklich dort hineingeschmissen wird“, gibt Obmann-Stellvertreterin Bgm. Kögler die Devise vor. „Denn nur so können die Kosten niedrig gehalten werden und möglichst viele Rohstoffe landen im stofflichen Recycling.“

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass die Säcke kostenlos sind. Eine Rolle zu 13 Stück bekommt jeder Haushalt pro Jahr zugeteilt. Sollten mehr Säcke benötigt werden, so können diese kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden.

Konkret sollen in den Gelben Sack folgende Abfälle geschmissen werden:

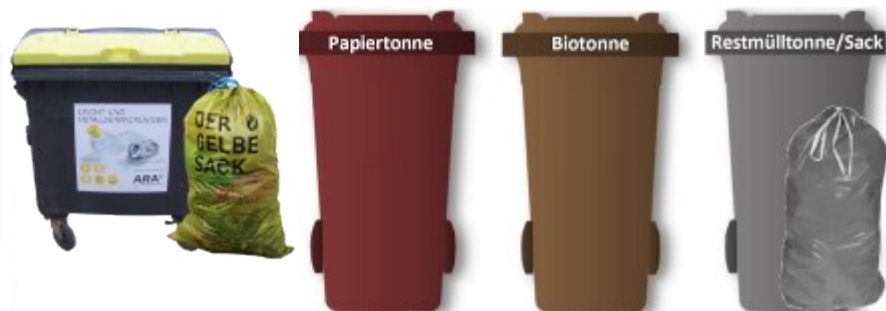
- Verpackungen aus Kunststoff: Kanister, Shampooflaschen, Spülmittelflaschen, Fleisch- und Wurstverpackungen
- Verpackungen aus Metall: Konservendosen, Senftuben, Marmeladedeckel, Kronkorken
- Verpackungen aus Materialverbund: Chipssackerl, Kaffeeverpackungen, ...
- Verpackungen aus Styropor, Holz und Keramik



Genauere Trennliste

Restmüll ab 2025
grau oder grün

Diese Tonnen oder Säcke
wird es nächstes Jahr im
Bezirk Neunkirchen für
JEDEN Haushalt geben.



Achtung! Hinweis: Bitte beachten Sie, dass alle gekauften Grüne-Tonne-Säcke bis zur **letzten Abfuhr am 05.12.2024** aufgebraucht werden. Es erfolgt weder ein Umtausch noch eine Rücknahme.

VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER
UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK –

ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden. Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Aluschalen oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Weil Verpackungen ein Rohstoff sind

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden.
- ▶ Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- ▶ Bitte keine Luft sammeln: Getränkekartons oder Speiseölf Flaschen flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack sowie beim Transport.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären, wie man den Abfall richtig trennt. Denn sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können recycelt werden. Auf oesterreich-sammelt.at findest du die Abfallberatung deiner Gemeinde.

oesterreich-sammelt.at



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?

JA, BITTE:

ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.



- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben



- ▶ Folienverpackungen (z.B. Multipack)
- ▶ Plastikflaschen

wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.



- ▶ Getränkekartons
z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Platz sparen – flach drücken!



UND ALLE METALLVERPACKUNGEN

- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen



Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.



Bitte nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.



NEIN, DANKE:

- ▶ Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt

- ▶ Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.

- ▶ Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebinde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören in die Problemstoffsammlung.



oesterreich-sammelt.at



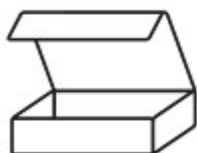
VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



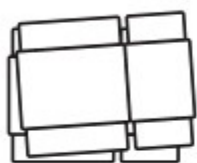
Was gehört ins Altpapier?

JA, BITTE:

ALTPAPIER UND PAPIERVERPACKUNGEN



PAPIERVERPACKUNGEN UND KARTONAGEN



- ▶ **Obsttassen** (Karton)
- ▶ **Papiersackerl/Papiertrage-
taschen**
- ▶ **Papierverpackung** (be-
schichtet - mit Aufschrift
„gefaltet zum Altpapier“)



- ▶ **Pizzakarton** (sauber)
- ▶ **Tiefkühlverpackungen**
(leicht zerreißbar)



- ▶ **Waschmittelkartons**
- ▶ **Kartonagen** (zusammen-
legen, große Mengen zum
Sammelzentrum)
- ▶ **Wellpappe und Einlegekarton**



- ▶ **Eierkarton und
Klopapierrollen**
- ▶ **Zigaretenschachteln**
(ohne Kunststoffolie)



ALTPAPIER UND PAPIERPRODUKTE

- ▶ **Einweggeschirr aus Karton**
(sauber)
- ▶ **Hefte**
- ▶ **Kataloge** (ohne Kunststoff-
hlle)
- ▶ **Kopierpapier**
- ▶ **Werbeprospekte**
- ▶ **Zeitungen, Zeitungspapier,
Zeitschriften**

Große Kartonagen in die z. B. Möbel,
Fernseher oder Computer eingepackt
werden, bitte zum Altstoffsammelzentrum,
Mistplatz oder Recyclinghof bringen. Bitte
nur wirklich leere Verpackungen in die Alt-
papiertonne werfen.

TIPP: Papierverpackungen flach drücken
hilft beim Platz sparen in der Roten Tonne.

NEIN, DANKE:

▶ Beschichtete Verpackungen wie

Milch- und Getränke-Verbundverpackun-
gen oder andere beschichtete Kartonver-
packungen (nicht leicht zerreißbar)

▶ Verpackungen aus anderen Materialien wie

Glas, Kunststoff oder Metall (bitte in die
richtigen Sammelbehälter oder Säcke)

▶ Andere Abfälle wie

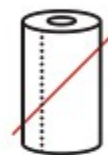
Kohle-, Durchschlag- und
Thermopapier, Hygienepapier wie
Taschentücher, Papierhandtücher, Feucht-
tcher und Kchenrollen,
stark verschmutztes Papier, Restmüll

ACHTUNG:

Asche oder andere heiße oder brennbare
Abfälle (Brandgefahr!), Öl- oder putz-
mittelgetrnkte Papiertücher (bitte im
Restmüll entsorgen), Problemstoffe wie
Batterien (bitte zur Problemstoffsamm-
lung oder zum Fachhandel bringen)

Diese Abfälle erschweren das Recycling
bzw. machen es unmöglich.

Verpackungen, auch
restentleerte, die mit
diesen Symbolen
gekennzeichnet sind,
gehören NICHT in die
Verpackungssammlung.



oesterreich-sammelt.at

Mülltrennung in Haushalten

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Verpackungen

- Verpackungen aus Kunststoff
- Verpackungen aus Materialverbund (Chipssackerl, Kaffeeverpackungen, ...)
- Hohlkörper aus Kunststoff wie
- Kanister, Shampooflaschen,
- Speiseölfflaschen, Spülmittelflaschen
- Metallverpackungen:
- Konservendosen, Senftuben,
- Marmeladendeckel, Kronkorken, ...
- Styroporverpackung
- Holz- und Keramikverpackungen



Trennliste



Papiertonne

Papier

- Zeitungen, Zeitschriften
- Prospekte, Illustrierte
- Bücher, Telefonbücher, Hefte
- Pappe & Kartonverpackungen
- Rollenkerne v. Küchenrolle od. Toilettenpapier

was darf NICHT in die Papiertonne

- verschmutztes Papier
- nassfestes Papier (Einweghandtücher, Servietten,...)
- gewachstes Papier (Verpackung Wurst, Käse,...)
- Tapeten (gebraucht & neu)
- Aktenordner mit Metallleiste
- Wachs-, Ölpapiere, Etiketten

Flaschenglas & Verpackungsglas

- Glasflaschen
 - Konservengläser (Gurkengläser, Marmeladegläser,...)
- farblich sortiert



Alttextilien

(in Säcken verpackt & verschlossen)

- tragbare Kleidung
- Bettwäsche, Tischwäsche & Haushaltstextilien
- tragbare Schuhe (paarweise)
- Gürtel, Hüte, Schals, Handtaschen



TKB-Sammelstellen

- verstorbene Heimtiere
- tierische Fleischabfälle (aus Haushalten)
- verunglückte Wildtiere
- Wildtierreste aus dem Zwecke des Verzehres nur in PrePaid Säcken des NÖ Jagdverbandes



Sammelinseln in der Gemeinde

Bezirk Neunkirchen ab 2025

Biotonne

aus Küche und Haushalt

(ohne Kunststoffbeutel)

- Speisereste (kein Fleisch)
- Obst-, Gemüseabfälle
- Kaffee/Teesud samt Filter & Beutel (keine Kaffeekapseln)
- Eierschalen
- Holzasche kalt
- Schalen von Obst, Gemüse und Nüssen

aus Garten & Grünfläche

- Baum-, Strauch-, Grasschnitt
- Unkraut, Fallobst, Gemüse
- Laub, Reisig, Stängel
- Blumen, Pflanzen
- Blumenerde (kleine Mengen)

Restmülltonne/Sack

Restmüll/Nassmüll

(nicht kompostierbare Abfälle)

- stark verschmutztes Käse-, Wurst- und Fettpapier
- Kehricht
- Fleischreste, Knochen, Gräten
- Staubsaugerbeutel
- Katzenstreu
- Wegwerfwindeln
- Hygieneartikel, Hygienepapier
- Hundekot
- Zigarettenreste & -asche
- Asche von Koks und Kohle (kalt)
- Papiertaschentücher



Elektroaltgeräte

- Kleingeräte (Toaster,...)
- Großgeräte (Wäschetrockner,...)
- Kühlgeräte
- Bildschirmgeräte
- Batterien
- Li-Ionen-Akkus
- Bleiakkus
- Gasentladungslampen
- E-Zigaretten



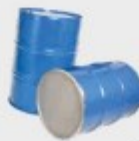
Sperrmüll

Gegenstände, die so groß sind, dass sie nicht in die Tonne passen, wie z.B.: Möbel, Matratzen, etc. können beim WSZ abgegeben werden.



Problemstoffe

Lacke, Lösemittel, scharfe Reiniger, Chemikalien, Spraydosen, Arzneimittel etc. können direkt beim WSZ abgegeben werden.



NÖLI

Sammelbehälter

für Altspeiseöl & -fett

Den NÖLI (3 Liter) gibt es kostenlos bei den WSZ und einigen Gemeinden. Volle NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen saubere Gefäße getauscht werden!



Wert Stoff Zentrum



Trennleitfaden WSZ

„Wer Müll trennt, bewegt was!“

Es braucht dazu keine große Anstrengung, sondern nur eine kleine Bewegung, die von großer ökologischer Wirkung ist. Bemühen wir uns deshalb gemeinsam, einen sauberen ökologisches Fußabdruck in unserer Gemeinde zu hinterlassen und als Vorbild für Umweltschutz aus dieser problematischen Lage hervorzugehen.



Bitte beachten Sie die Trennübersicht unter Österreich sammelt:

<https://www.oesterreich-sammelt.at/downloads/>

Vielen Dank für Ihr Mithilfe!

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte das Gemeindeamt (Tel. 02635 65124)!

Kompostierbar oder nicht?

Als **biologisch abbaubar** wird ein Kunststoff bezeichnet, wenn er vollständig unter Sauerstoffzufuhr in CO₂ und Wasser mineralisiert werden kann. Dies kann prinzipiell jeder Kunststoff, jedoch manche erst nach einigen tausend Jahren, so die wissenschaftliche Einschätzung. Somit gilt die Deklaration „biologisch abbaubar“ nur wenn die Sammelsäcke nach EN 13432 oder EN 14995 zertifiziert sind. Der Begriff „**kompostierbar**“ wird als Synonym zu „biologisch abbaubar“ verwendet, wobei hierbei wiederum auf eine EN-Kennzeichnung zu achten ist.

Das Logo „Keimling“ oder „ok compost“ bestätigen diese Abbaubarkeit auf dem



Biotonne - Fehlwürfe vermeiden

Bei den laufenden Eingangskontrollen der Biotonnenabfuhr wird immer wieder eine **beträchtliche Ansammlungen an Fehlwürfen** festgestellt. Wenn eine gesamte Lieferungen nicht als Biomüll zu Kompostierung übernommen werden konnte, sondern diese als **Restmüll TEUER entsorgt** werden muss, verursacht dies Kosten die alle zahlen müssen.

Insbesondere Kunststoffsäcke und andere Verpackungen stellen das Hauptproblem dar. **Es entstehen dadurch erhebliche Mehrkosten**, die dem Verursacher (einzelnen Haushalt) oder bei Nichtfeststellung der Allgemeinheit (=Gemeinde) und in weiterer Folge über höhere Müllgebühren wieder an die Bevölkerung verrechnet werden müssen.

SORGFÄLTIGES TRENNEN hilft die Müllkosten gering zu halten.

Schonen wir die Umwelt – kein Plastik in die Biotonne

Pro Bürgerin & Bürger werden im Bezirk Neunkirchen jedes Jahr durchschnittlich rund 100 Kilogramm Biomüll gesammelt. Alles was Sie zu Hause in die Biotonne werfen, landet in weiterer Folge auf unseren Äckern und in unseren Gärten. Daran sollten wir denken, wenn wir wissentlich falsche Stoffe in die Biotonne werfen.

Der Biomüll aus der Biotonne wird am Standort des Reinhalteverbandes Grüne Tonne GmbH zu Qualitätskompost verarbeitet. Der Kompost dient wiederum regionalen Biolandwirten, Imkern und verschiedenen Hobbygärtnern als Nährstoffquelle und Bodenaufbereiter. Unser Qualitätskompost liefert all die wertvollen Eigenschaften, die unser beanspruchter Boden braucht.

Frei nach dem Motto „Kein Licht ohne Schatten“, sind es jedoch falsche Abfälle in der Biotonne, welche große Probleme verursachen. Vor allem Kunststoffe führen bei der Kompostierung zu enormen Schwierigkeiten. Wir ersuchen Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger daher dringend, nur die dafür vorgesehenen Abfälle in die Biotonne zu werfen.

Um ungewünschte Abfälle, wie Sie auf dem Bild ersichtlich sind, in weiterer Folge nicht im Kompost zu haben, muss der Biomüll aufwendig gesiebt werden. Vor allem Plastiksäcke haben jedoch die Eigenschaft, bei der Verarbeitung zu immer kleineren Partikeln zu zerfallen – was schlussendlich als Mikroplastik bezeichnet wird. Dieses Mikroplastik verbleibt über 100 Jahre in der Umwelt und führt zu nicht abschätzbaren negativen Auswirkungen auf Mensch und Natur.

Helfen Sie mit und bewahren wir unsere Umwelt, sodass auch zukünftige Generationen gesunde Böden und eine intakte Natur vorfinden.

4 Fakten über Biomüll

- 1) Pro Bürger & Bürgerin werden im Bezirk Neunkirchen jedes Jahr durchschnittlich rund 100 kg Biomüll gesammelt.
- 2) In Summe werden daraus in Breitenau am Steinfeld jährlich rund 3000 Tonnen Qualitätskompost hergestellt.
- 3) Die Kompostierung ist die natürlichste Form der Abfallverwertung – so können die Nährstoffe, die dem Boden einst entzogen wurden, dem Boden wieder zurückgegeben werden.
- 4) Durch Kompostierung werden im Bezirk Neunkirchen rund 3200 Tonnen CO₂-eq eingespart, welche durch Verbrennung von Restmüll entstehen würden.





MARKTGEMEINDE WARTMANNSTETTEN

2620 Wartmannstetten, Marktplatz 1
 Bezirk Neunkirchen, NÖ
 www.wartmannstetten.gv.at

Telefon: 02635 / 651 24 - 0
 Fax: 02635 / 651 24 - 17
 E-Mail: marktgemeinde@wartmannstetten.gv.at

Informationsblatt Wertstoffsammelzentrum - Sperrmüll und Problemstoffen

In **drei Wertstoffsammelzentren** im Bezirk können Sie als Haupt- oder NebenwohnsitzerIn des Bezirkes Neunkirchen folgende Abfälle mit der Ihnen ausgehändigten Zutrittskarte kostenlos entsorgen:

Sperrmüllfraktionen	Elektroaltgeräte	Problemstoffe
- Holz	- Kühlgeräte	- Altöl
- Hartkunststoffe	- Bildschirme	- Altfarben/Altlacke
- Eisenschrott	- Elektroschrott groß	- Druckgaspackungen
- Buntmetall	- Elektroschrott klein	- Labor- & Chemikalienreste
- Sperrmüll	- Gasentladungslampen	- Pflanzenbehandlungsmittel
- Flachglas	- Batterien	- Gebrauchte Öl-/Luftfilter
	- Bleiakumulatoren	- Altspesiefette
	- Lithium-Ionen-Batterien	- Altmedikamente, Arzneimittel

Die Abgabe von Abfällen, die aus einer gewerblichen Tätigkeit anfallen, ist jedoch nicht gestattet – **lediglich Privatpersonen** sind berechtigt.

Sie können jede Woche zu den angeführten Öffnungszeiten, in jedem der drei Sammelzentren Ihren Sperrmüll entsorgen.

Wertstoffzentrum	Standort
WSZ Breitenau	An der B17, 2624 Breitenau (neben „Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH“)
WSZ Grottendorf	Olbersdorf 107, 2873 Feistritz am Wechsel (neben Kläranlage in Feistritz am Wechsel)
WSZ Schlöglmühl	Schlöglmühl 5, 2640 Payerbach (Am Standort der „FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH“)

Öffnungszeiten	WSZ Breitenau		WSZ Grottendorf		WSZ Schlöglmühl	
	ab	bis	ab	bis	ab	bis
Wochentag						
Montag	07:00	16:00				
Dienstag	07:00	16:00			07:00	18:00
Mittwoch			07:00	18:00		
Donnerstag	07:00	19:00				
Freitag	07:00	16:00	07:00	18:00	07:00	18:00
	WICHTIG! Zufahrt bitte bis spätestens 15 Minuten vor Betriebschluss!					

Grünschnittlagerplatz Ramplach - Mühlgasse

Der Grünschnitt aus unserem Gemeindegebiet wird weiterhin **ausschließlich** am Grünschnittlagerplatz in der Mühlgasse in Ramplach übernommen. Eine Abgabe in der Grünen Tonne in Breitenau ist nicht möglich!

Die Zufahrt zum Grünschnittlagerplatz ist von **Mitte März bis Mitte November** jeweils am **Mittwoch von 16 bis 18 Uhr** und am **Samstag von 13 bis 15 Uhr** möglich.

Beachten Sie bitte die Trennung in Grasschnitt sowie Baum- und Strauchschnitt. Es erfolgt keine Übernahme von Wurzelstöcken!

Zur Einbringung von Gartenabfällen sind nur GemeindebürgerInnen berechtigt, welche über eine Biotonne verfügen.

Wertstoffsammelzentrum Breitenau - Lageplan mit Erläuterungen

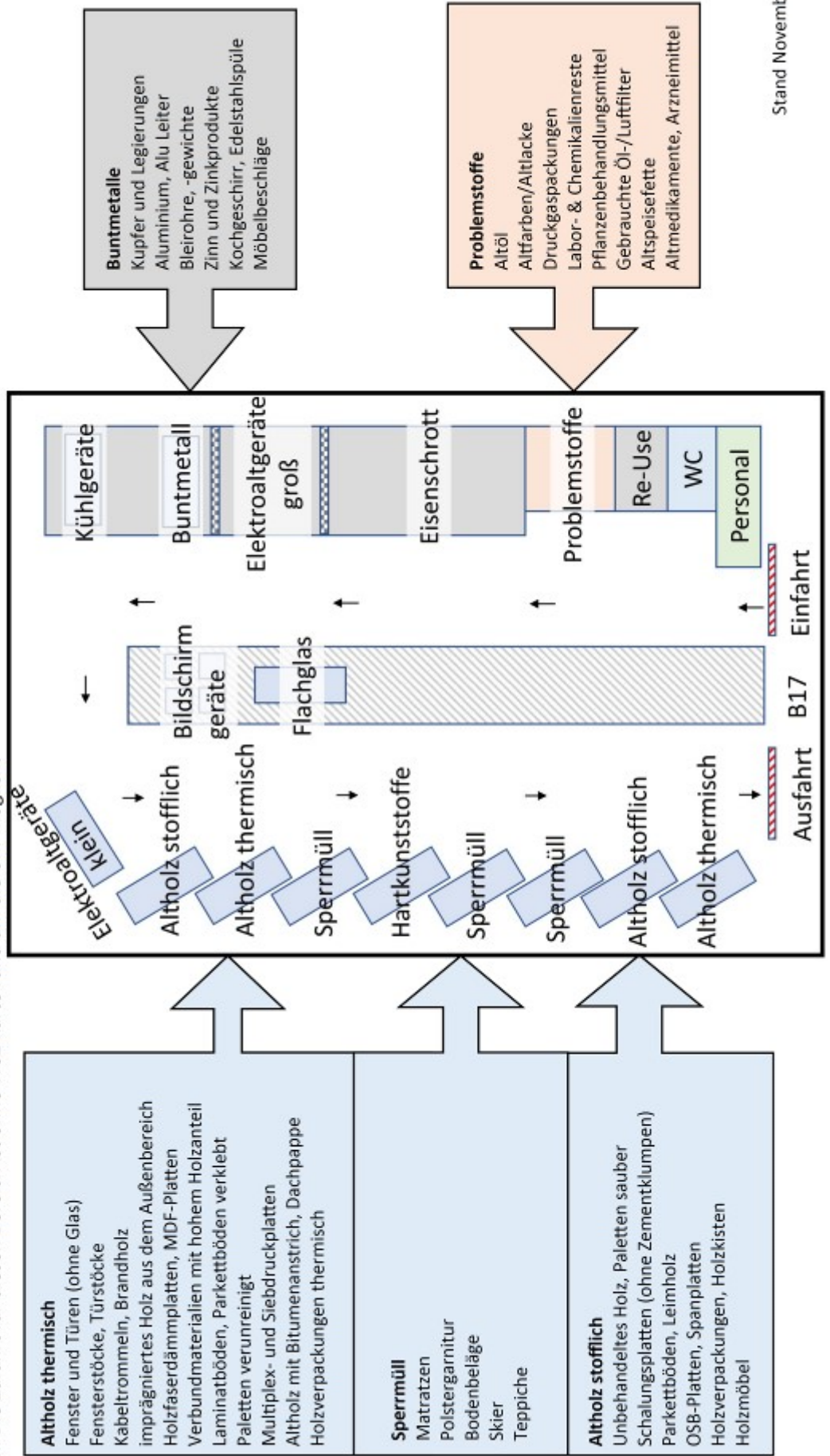
Die Abladung vor Ort erfolgt im „Einbahnsystem“ entsprechend den Trennleitfadenn-Sortiervorgaben.

Der Trennleitfaden ist unter https://neunkirchen.umweltverbaende.at/noeav/user/vb_nk/dokumente/Trennleitfaden_WSZ_Bezirk_Neunkirchen.pdf abrufbar.

Mit Hilfe der Containeranordnung kann bereits beim Beladen des Fuhrwerkes bzw. Autoanhängers darauf geachtet werden, entsprechend der Containeranordnung vorzugehen. So sparen Sie Zeit beim Abladen und müssen keine zusätzliche Runde fahren. Die Zufahrt für diesen Bereich ist nur mit WSZ Karte zu den Öffnungszeiten möglich.

Die Container für Papier, Karton, Altglas, Altblei sowie für Tierkörper befinden sich im 24/7 Bereich. Die Zufahrt für diesen Bereich ist ohne WSZ Karte rund um die Uhr möglich!

Öffnungszeiten (nicht an Feiertagen)	WSZ Breitenau, An der B17, 2624 Breitenau (neben „Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH“)	
Wochentag	ab	bis (Zufahrt bitte 15 Min. vor Betriebschluss)
Montag	07:00	16:00
Dienstag	07:00	16:00
Mittwoch		
Donnerstag	07:00	19:00
Freitag	07:00	16:00





MARKTGEMEINDE WARTMANNSTETTEN

2620 Wartmannstetten, Marktplatz 1
Bezirk Neunkirchen, NÖ
www.wartmannstetten.gv.at

Telefon: 02635 / 651 24 - 0
Fax: 02635 / 651 24 - 17
E-Mail: marktgemeinde@wartmannstetten.gv.at

Müllabfuhrplan 2025

Abfuhrtag Monat	Gelber Sack	Restmüll 240l-Tonne	Kompostabfälle			Altpapier
	Donnerstag	Dienstag	Dienstag			Dienstag
Jänner	23.01.	07.01. (*)	14.01.	----	21.01.	
Februar	20.02.	04.02.	11.02.	----	---	
März	20.03.	04.03.	11.03.	----	25.03.	
April	17.04.	01.04.	08.04.	22.04.	---	
Mai	15.05.	07.05. (=Mittwoch)	06.05.	20.05.	21.05. (=Mittwoch)	
Juni	12.06.	04.06. (=Mittwoch)	03.06.	17.06.	---	
Juli	10.07.	08.07.	01.07.	15.07.	29.07.	22.07.
August	07.08.	05.08.	12.08.	26.08.	---	
September	04.09.	02.09.	09.09.	23.09.	16.09.	
Oktober	02.10.	30.10.	07.10.	07.10.	21.10.	---
November	27.11.	04.11.	18.11.	---	25.11.	
Dezember	23.12. (=Dienstag)	02.12.	16.12.	---	---	

Die Sammelbehälter (Tonnen) bzw. Säcke sind am Abfuhrtag bis **6:00 Uhr** auf öffentlichem Grund geschlossenen abzustellen. Überfüllte Tonnen bzw. Tonnen mit offenem Deckel werden nicht abgeführt. Zwischen den Abfuhrtagen sind die Tonnen und Säcke auf Privatgrund zu verwahren. Ein ständiges Abstellen auf öffentlichem Grund ist verboten!

Glascontainer für Weiß- und Buntglas, sowie **Alttextilcontainer**, sind an den Standorten Wartmannstetten (Bauhof - Unterdanegger Straße), Ramplach (Freiwillige Feuerwehr Ramplach - Florianigasse 4) und Straßhof (beim Wasserbehälter an der Gramatler Straße) aufgestellt.

Der Bürgermeister:
Ing. Johann Gneihs

(*) letzte Entleerung der grauen 120-Liter Restmüll-Tonne am 07.01.2025

